

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen	1
Präsentation der Förderprojekte	2
Operative Projekte	3
Gedenken	4
Spenden und Stiftungskapital	4
Mitarbeit in der Bürgerstiftung	4
Impressum	4

Veranstaltungen

Stiftungsversammlung mit Vortrag "Integration gelingt gemeinsam"

Nach der Begrüßung der Teilnehmer unserer Stiftungsversammlung am 05. Juni 2013 durch den Vorsitzenden des Stiftungsrats, Herrn Prof. Dr. Wanner, bildete



der musikalische Beitrag von Caroline Seifert und Madeleine Seifried der Gesangsklasse „Popular“ von W. Rieder der Musikschule LE den Auftakt der

Veranstaltung. Danach berichtete der Vorstand über die laufenden operativen Projekte, die Förderprojekte und die Finanzlage der Stiftung.

Höhepunkt der Veranstaltung war der Vortrag von Frau



Ayse Özbabacan über das Thema „Integration gelingt gemeinsam“. Frau Özbabacan ist Integrationsbeauftragte der Stadt Stuttgart; der Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Förderung inter-

kultureller Aktivitäten. Sie informierte uns über die kommunale Integrationsarbeit, die das Ziel verfolgt, eine Willkommengesellschaft zu schaffen, in der Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft eine Heimat finden. Dabei konnte sie auch auf persönliche Erfahrungen zurückgreifen, die sie als Kind türkischer Gastarbeiter und Neu-Stuttgarterin gesammelt hat. Sie zeigte Wege auf, wie das bisher Erreichte gefestigt und verbessert werden kann. In der anschließenden leb-

haften Diskussion wurde das Thema vertieft und betroffene Mitbürger mit Migrationshintergrund äußerten sich über ihre Erfahrungen und ihre Wünsche. Die Teilnehmer fühlten sich aufgerufen, in ihrem täglichen Handeln zum Gelingen der Integration und zur Verwirklichung einer Willkommenskultur beizutragen. Mit herzlichem Dank für die vielfältigen Anregungen wurde die Vortragende verabschiedet. Dem schloss sich auch Herr Bürgermeister Ludwig im Namen der Stadtverwaltung an und betonte dass sich die Stadt LE der Bedeutung des Themas bewusst sei und sich in besonderem Maße dafür engagiere.

Bürgerstiftung macht die Runde

Am Samstag 21.9.2013 besuchten wir verschiedene Einrichtungen in Echterdingen, die für ihre guten Ideen bei unserem Förderprogramm finanzielle Unterstützung erhielten. Unser Rundgang begann in der Jugendfarm Echterdingen, wo uns Frau Burger die Anlage, die Tiere und die pädagogische Arbeit mit den Kindern vorstellte. Bei unserem Rundgang war von Anfang an unser Schirmherr Oberbürgermeister Roland Klenk dabei. Als nächste Station besuchten wir den Tafelladen, den die Bürgerstiftung seit Jahren unterstützt und so dazu beiträgt, dass bedürftige Mitbürger in unserer Stadt sich mit Lebensmitteln und anderen notwendigen Dingen des täglichen Bedarfs zu stark verbilligten Preisen versorgen können. Ehrenamtliche der Bürgerstiftung und Vertreter der Diakonie berichteten über ihre tägliche Arbeit im Tafelladen.

Vorbei an einer neuen Bebauung am Obstweg, deren Grundstücke von der Stadt nach sozialen Gesichtspunkten vergeben wurden, erreichten wir die Zehntscheuer, wo uns die von der Bürgerstiftung unterstützte Gruppe BUS (Bewegung, Unterhaltung, Spaß) physisch wieder auf Trab brachte. In der Stephanuskirche hieß uns Pfarrer Scheuer willkommen und Bildhauer Gerhard Tagwerker erläuterte uns sein Stephanus-Relief, wir lauschten der Orgelmusik und genossen den faszinierenden Rundblick vom Kirchturm. Zum Abschluss besuchten wir das Feuerwehrhaus an der Christophstraße und erhielten einen Einblick in die Organisation der Freiwilligen Feuerwehr und die Geräte, die mit der neuesten Technik ausgestattet sind. Der Nachmittag klang bei einem gemeinsamen Abendessen im Saal des Feuerwehrhauses mit gemütlicher Unterhaltung durch den Spielmannszug aus. Alle Teilnehmer waren sich einig: Wir werden im nächsten Jahr einen neuen Rundgang in Leinfelden gestalten.

Bürgerstiftungs Werkstatt

Am 08. 11. 2013 fand in der Zehntscheuer ein Workshop statt, an dem Bürgerstiftungsmitglieder, Vertreter der Stadtverwaltung, des Gemeinderats und sozial

engagierten Bürger unserer Stadt teilnahmen. Thema war die Weiterentwicklung der Bürgerstiftung und wie es gelingt, ihr neue Impulse und Ideen zu geben. Als Moderatorin hatten wir Frau Armbruster von der Bürgerstiftung Stuttgart gewonnen.



In einem ersten Schritt formulierten die Teilnehmer ihre Wünsche für die Stadt in der sie leben. Schon hier fielen Schlagworte wie Integration, generationenübergreifendes Miteinander und Familienfreundlichkeit.

In 4 Gruppen wurden anschließend rege und intensiv Betätigungsfelder für die Bürgerstiftung zur Förderung des Gemeinwohls in Leinfelden-Echterdingen gesammelt und danach in großer Runde vorgetragen. Es war erstaunlich, welche Vielfalt der Möglichkeiten dabei zusammen kam.

Die abschließende Priorisierung ergab folgende Themenschwerpunkte, die im Rahmen von Arbeitsgruppen in der Bürgerstiftung ausgestaltet werden:

- Willkommenskultur, Integration, Flüchtlinge
- Intergenerative Projekte – Schwerpunkt Mehrgenerationenhaus
- Preis für Lehrer / Schüler / Schule

Bei einem Buffet, das die „Schülerfirma“ der Lindachschule Stetten angeliefert hatte, konnte der rege Austausch unter den Teilnehmern fortgeführt werden. Die Teilnehmer waren sich einig, dass mit jedem neuen Stifter bei der Umsetzung der Ideen mehr erreicht werden könnte. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, die mit ihren zukunftsweisenden Beiträgen zum Gelingen dieses ergebnisreichen Workshops beigetragen haben.

LE engagiert sich

Bei sonnigem Wetter fand am Samstag 6.7.2013 in Leinfelden der Markt „LE engagiert sich“ statt. Gleich neben dem Feuerwehrfest, direkt vor dem Leinfelder Rathaus präsentierte sich die große Vielfalt des Engagements von Bürgern in Leinfelden-Echterdingen. Es war ein schöner Anblick und an jedem der Stände wurde man freundlich begrüßt und bekam Informationen zu den einzelnen Möglichkeiten mitzumachen und sich auch zu engagieren. Auch die Bürgerstiftung war dabei und konnte vielen Leuten ihre Projekte wie Lernpartner, Gemeinsam mit Musik oder die Betreuung Demenz erläutern. Besonders

nachgefragt wurde unser Förderprogramm und wie man daran teilnimmt.



Sehr gefreut hat uns der Besuch unseres Schirmherrn Oberbürgermeister Klenk und weiterer Prominenter aus LE an unserem Stand.

Demenzwochen

Im Zeitraum September-Oktober fand ein reichhaltiges Programm rund um das Thema Demenz statt, das auf rege Resonanz stieß. Näheres ist im Beitrag des Häuslichen Betreuungsdienstes beschrieben.

Präsentation der Förderprojekte

Bei der Veranstaltung am 10.10.2013 in der Kreissparkasse bekamen alle 15 geförderten Projekte die Gelegenheit über Ihr Thema zu berichten. Die Begeisterung und der ehrenamtliche Einsatz vieler Beteiligter wurde in jedem Projekt ersichtlich. Die Themen waren ganz verschieden. Von sportlicher Bewegung mit Kleinkindern und Kindergartenkindern ging es über traditionelle Trachten, musikalische Klänge und Kindermusicals bis zu Musik über Grenzen von Jugendorchester mit Erwachsenenchor. Es gab handwerkliche Projekte von Basteln mit MS Kranken über Tischlern bis Baumstammschnitzen. Entdeckungen und Experimente wurden mit Wasser oder an einem Lichttisch gemacht. Junge Reporter üben sich in Berichterstattung und andere lernen Verantwortung zu übernehmen im Umgang mit Frettchen. Auch dauerhafte künstlerische Zeichen und Spuren sind entstanden. Jedes Projekt konnte im Amtsblatt vorgestellt werden. Zusammengefasst werden diese Berichte wieder in einer Broschüre, die zur Stiftungsversammlung 2014 erscheint.

- Liederkranz Stetten: „Hans macht Dampf“ Singspiel
- Waldorf Schule: Kindergartenklänge
- Kindergarten St. Michael: Bewegung nach Hengstenberg
- Kindergarten St. Franziskus: Wasserexperimente
- Lindachschulen Stetten: Zeichensetzen – Spuren hinterlassen
- Waldkindergarten Sperling: Gemeinsam bauen - Ein Tisch im Wald entsteht

- Erlach Kindergarten: Pikler Bewegungselemente



- Landjugend Echterdingen: Kindertrachten
- Jugendorchester der Musikschule: Konzertreihe mit „Musik über Grenzen“
- Aki Musberg: Pflege von Frettchen
- AMSEL Kontaktgruppe Degerloch/Westfilder: Basteln für die Sinne
- Jugendfarm Echterdingen: Jufa- Reporter
- Freie Aktive Schule: Schnitzwerkstatt
- Evang. Kirchengemeinde Echterdingen: Kindermusical „Israel in Ägypten“
- Schlossbergkinderhaus: kreatives Arbeiten mit Leuchttisch

Operative Projekte

Lernpartner

Das Projekt Lernpartner besteht seit der Gründung der Bürgerstiftung. Engagierte Erwachsene helfen Kindern, die eine schulische Betreuung benötigen und meist aus Familien mit Migrationshintergrund stammen. Die Arbeit ist lohnend für beide Seiten und viele Partnerschaften verzeichnen immer wieder herausragende Erfolge, z.B. dass sich die Kinder für weiterführende Schulen qualifizieren oder den Einstieg zur Ausbildung in anspruchsvolle Berufe schaffen.

Beispielhaft möchten wir folgenden Text wiedergeben, der uns vor kurzem von einem ehemaligen Lernkind nach Abschluss seines Bachelors in Luftfahrttechnik erreicht hat:

„EIN GROSSES DANKESCHÖN: Denn ohne Ihre Hilfe und Ihren Einsatz hätte ich es nie so weit geschafft. Ich weiß noch als ich in der 8. Klasse nach der Schule immer zu Ihnen kam und wir manchmal sogar gemeinsam Mittag gegessen haben. Sie waren immer geduldig und haben mir in allen möglichen Fächern geholfen, vor allem in Geschichte, die 1 habe ich nur mit Ihrer Hilfe geschafft. Sie haben mir Mut gemacht, die Probezeit auf dem Gymnasium zu schaffen und auch die weiteren Jahre zu kämpfen. Wir haben immer tolle Sachen miteinander gemacht, Zooausflüge, Plätzchen backen, kochen, über Pflanzen reden... Danke für alles.“

Nach wie vor fehlt es an Lernpartnern. Für Kinder, die wir noch nicht vermitteln konnten, wären wir dankbar, wenn sich weitere Bürger unserer Stadt angesprochen fühlten.

Häuslicher Betreuungsdienst

Die Bürgerstiftung hat sich in den letzten 6 Jahren insbesondere an der Ausbildung von Ehrenamtlichen des Häuslichen Betreuungsdienstes finanziell beteiligt.

Derzeit betreuen 7 Ehrenamtliche für je 2 Stunden pro Woche Demenzzranke in deren eigener Häuslichkeit. Leinfelden-Echterdingen soll darüber hinaus zur „demenzfreundlichen Kommune“ werden, die Lebensqualität von Menschen mit Demenz soll laufend verbessert werden. Im „Erste-Hilfe-Kurs Demenz“, wurden interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung mit Kundenkontakt im Umgang mit Menschen mit Demenz geschult. Ein Angehörigen-nachmittag fand regen Zuspruch und soll künftig häufiger angeboten werden. Weitere Veranstaltungen waren Gottesdienste für Menschen mit Demenz, ein Kurzfilmabend zum Thema, Sport für Menschen mit Demenz sowie Vorträge zum Betreuungsrecht und Vorsorgenden Papieren.

Tafelladen

Inzwischen hat sich der Tafelladen zu einer unverzichtbaren Anlaufstelle entwickelt für alle, die bei der Erfüllung von Grundbedürfnissen auf Hilfe angewiesen sind. Unser besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne deren Einsatz der Betrieb des Tafelladens nicht aufrecht erhalten werden könnte.

Wunschsterne für Kinder

In einer gemeinsamen Aktion mit dem Amt für soziale Dienste der Stadt Leinfelden-Echterdingen und der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen wurde bedürftigen Kindern, wie im letzten Jahr, mit kleineren Geschenken eine Freude bereitet. In den Zweigstellen der Kreissparkasse wurden Weihnachtsbäume aufgestellt, die mit Sternen geschmückt waren. Jeder Stern enthielt einen Kinderwunsch, wobei der Name des Kindes nur dem Amt für soziale Dienste bekannt war. Alle 149 Sterne waren wieder schnell vergeben und die Wünsche der Kinder gingen in Erfüllung.

Skulpturenpfad

Die einzelnen Skulpturen sind inzwischen von der Stadt mit einer Infotafel und einem QR-Code zur weiteren Erläuterung versehen worden. Hierbei ist die jeweilige Beschreibung der einzelnen Skulptur aus unserer Broschüre „Unter freiem Himmel - Skulpturen in

Leinfelden-Echterdingen" entnommen. Wir freuen uns über diesen Beitrag zum besseren Verständnis und Wertschätzung der Skulpturen.

Gemeinsam mit Musik

Das nun schon seit 4 Jahren in Kooperation mit der Musikschule bestehende Musikprojekt der Ludwig Uhland Werkrealschule, das von der Bürgerstiftung initiiert wurde und weiterhin finanziell gefördert wird, konnte erfolgreich fortgeführt werden. Die konsequente musikalische Aufbauarbeit ab Klasse 5 zahlt sich aus. In den Klassen 7 und 8 sind bisher mehr als die Hälfte der an dem Projekt teilnehmenden Schüler bei der Instrumentalmusik geblieben, sodass jetzt sogar 2 Schulbands bestehen. Dies ist ein Erfolg der Förderfähigkeit, der in diesem Ausmaß bei der Ingangsetzung des Projekts nicht erwartet werden konnte.

Ein Highlight war ein mit 3 externen Musikexperten im Sommer durchgeführter Improvisationsworkshop, an dem die Schüler mit Begeisterung teilnahmen, und dafür von einem der Fachleute höchstes Lob erhielten – O-Ton: so etwas habe er in seiner praktischen Arbeit noch nicht erlebt. Da wundert es nicht, dass sich einige Schüler als musikalisch sehr begabt profilieren konnten, wobei zu bedenken ist, dass wir uns hier nicht in einer Realschule oder einem Gymnasium befinden, sondern in einer Werkrealschule.



Die Band der 8. Klasse konnte auch schon öffentlich ihr Können zeigen. So gab es Auftritte bei dem Neujahrsempfang der SPD, bei der Vorstellung der Förderprojekte der Bürgerstiftung und beim Krautfest.

Gedenken

Aus dem Kreis unserer Stifterinnen und Stifter ist im Jahr 2013 verstorben:
 Frau Dr. Liesel Hartenstein am 12.02.2013 im Alter von 84 Jahren.
 Wir bleiben der Verstorbenen in dankbarer Erinnerung verbunden.

Spenden und Stiftungskapital

Durch weitere Zustiftungen in Höhe von 11.800 Euro ist das Stiftungskapital bis zum 31.12.2013 auf 253.150 Euro angewachsen. Außerdem konnten der Freien Rücklage aus den Kapitalerträgen und anderen Einnahmen zur Stärkung des Vermögensstocks 4.800 Euro zugewiesen werden, sodass diese jetzt einen Stand von 39.750 Euro ausweist.

Die Erträge aus diesem langfristig angelegten Vermögen konnten durch eine ausgewogene und risikoarme Finanzpolitik nochmals auf 10.892 Euro gesteigert werden. Dieses Niveau wird allerdings aufgrund der gegenwärtigen Kapitalmarktsituation 2014 nicht gehalten werden können. Die Kapitalerträge dienen in erster Linie neben der Stärkung der Freien Rücklage der Deckung der laufenden Verwaltungskosten und der Förderbeiträge für externe Projekte.

Sehr erfreulich war auch der Spendenzufluss mit 11.404 Euro. Mit den Spendenmitteln werden die laufenden Projekte finanziert. Ein regelmäßiger Spendenzufluss gewährleistet insoweit Planungssicherheit.

Mitarbeit in der Bürgerstiftung

Veränderungen im Vorstand

Herr Wolfgang Killinger hat sich altersbedingt aus dem Vorstand verabschiedet. Dies bedauern wir sehr, da er wesentlich zur Projektarbeit beigetragen hat. Wir freuen uns, dass er weiterhin das Musikprojekt betreuen und auch unsere Finanzen zusammen mit Herrn Haberl überwachen wird. Turnusgemäß wurden die Herren Frik, Haberl und Prof. Vees vom Stiftungsrat als Vorstandsmitglieder bestätigt.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
 Edelbert Vees und Gerhard Frik
 Bürgerstiftung Leinfelden-Echterdingen
 Geschäftsstelle Neuer Markt 3
 70771 Leinfelden-Echterdingen
 Tel. (0711) 1600-354, Fax (0711) 1600-200
 E-Mail post@buergerstiftung-le.de
 Internet www.buergerstiftung-le.de
 Konto IBAN: DE36 611 500 200 100 295 935 ,
 BIC: ESSLDE66XXX, Kreissparkasse ES-NT